

# Neufunde, Korrekturen und Ergänzungen zu „Die Schmetterlinge des NSG Leudelsbachtal bei Markgröningen und des darin gelegenen Grundstücks des Entomologischen Vereins Stuttgart – 91 Jahre Feldforschung“

Daniel Bartsch

Bergheimerstraße 35, 70499 Stuttgart, E-Mail: daniel.bartsch@smns-bw.de

Im Jahr 2020 gelangen etliche Neu- und Wiederfunde, insbesondere bei den wärmeliebenden Vertretern der Noctuidea. Erstmals wurde auch das kleine nur etwa 10 x 50 Meter umfassende Röhricht im Andelbachtal neben der Landstraße nach Tamm (500 m östlich Parkplatz Tammer See) untersucht. Auch hier konnten einige Wiederfunde lange verschollener Arten verzeichnet werden. Mit aufgelistet sind Neunachweise von seltenen oder nur lokal vorkommenden, bisher nur in einem Exemplar gefundenen Arten.

**S. 14:** Die Artenzahlen erhöhen sich auf gesamt 1481; Kleinschmetterlinge 730, Großschmetterlinge 751.

**S. 15, Diagramm 1:** Anzahl der Schmetterlingsarten und Menge der 2014–2019 nachgewiesenen Exemplare (nicht Großschmetterlingsarten).

**S. 18:** Nepticulidae

In Deutschland kommen 120 Arten vor (nicht 200).

**S. 72, Abb. 50:** *Semioscopis avellanella* (nicht *Semioscopis steinkellneriana*).

**S. 100:** *Alucita grammodactyla* Zeller, 1871

Die Art ist zu streichen. Das einzige Belegtier ist eine fehlbestimmte *A. huebneri*. Es konnte im SMNS bei *Alucita hexadactyla* eingeordnet gefunden werden.

***Alucita huebneri*** Wallengren, 1859

Einziger Nachweis ist ein bisher als *Alucita grammodactyla* fehlbestimmtes Weibchen mit den Etikettenangaben: „Markgröningen LF 30.VIII.-1.IX.1950“, Unterseite „*grammodactyla*“.

**S. 123: *Cymolomia hartigiana*** (Ratzeburg, 1840)

2020: 8.VII. 2 Ex., LF EVS-Stückle.

Eine an Koniferen gebundene, seit 1929 nicht mehr nachgewiesenen Art.

**S. 126: *Epinotia festivana*** (Hübner, [1799])

MTB-Quadranten: D. Bevorzugter Lebensraum: Gebüsche, Laubwälder.

2020: 8.VII. 1M., LF EVS-Stückle.

Thermophile, an Eichen gebundene Art. In Deutschland bisher nur durch wenige Funde aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz, nördlich bis Bingen und Baden bekannt. Die Art scheint sich zur Zeit auszubreiten. Der frisch geschlüpfte Falter ist Erstrnachweis für den württembergischen Landesteil (LDB, <https://www.schmetterlinge-d.de>). Neufund.

**S. 141: *Paranthrene tabaniformis*** (Rottemburg, 1775)

MTB-Quadranten: D. Bevorzugter Lebensraum: Feuchtgebiete, Auen, Laubwälder, Gebüsche.

2020: 3.-5.VI. 3M.; 6.-10.VI. 4M., Pheromonfalle, obere Bachaue.

Mit artspezifischem Pheromon bestückte Lebendfalle an solitärer Pappel (*Populus×canadensis*) nahe der Ölmühle. Neufund.

***Synanthedon conopiformis*** (Esper, [1782])

2020: 21.V.3M., Pheromon Waldrand b. EVS-Stückle; 3.-5.VI. 2M., Pheromonfalle, obere Bachaue an solitärer Pappel nahe der Ölmühle.

Erste Falternachweise dieser bisher nur nach dem typischen Fraßbild nachgewiesenen Art.

**S. 182: *Palpita vitrealis* (Rossi, 1794)**

MTB-Quadranten: D. Bevorzugter Lebensraum: Ubiquist, Wanderfalter.

2020: 16.VIII. 1 Ex.; 21.VIII. 6 Ex.; 9.IX. 1 Ex., 22.IX. 2 Ex., LF EVS-Stückle.

Der Olivenzünzler ist in den altweltlichen Tropen und Subtropen weit verbreitet und kommt auch in Mittelmeerraum vor. In Mitteleuropa ist die Art bisher nur selten und zerstreut als Wanderfalter in Erscheinung getreten. In 2020 war er in Baden-Württemberg vielerorts zu finden (Knorr, Steiner, eigene Funde). Alle Exemplare waren frisch. Neufund.

**S. 151, 152, Abb. 104: *Celastrina argiolus* Linnaeus, 1758 (nicht *Cupido argiades*).****S. 156: *Melitaea cinxia* (Linnaeus, 1758)**

MTB-Quadranten: C/D. RL-D: 3; RL-BW: 2. Bevorzugter Lebensraum: Magerrasen, Heiden.

Drei Belegfalter leg. R. Mack, 2 Ex. 3.VI.1951; 1 Ex. 25.V.1953 im SMNS.

**S. 209: *Eupithecia linariata* ([Denis & Schiffermüller], 1775)**

2020: 16.VIII. 1W (GU), LF EVS-Stückle.

**S. 216: *Petrophora chlorosata* (Scopoli, 1763)**

2020: 18.V. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

**S. 222: *Cleorodes lichenaria* (Linnaeus, 1758)**

2020: 1 Ex. 17.VII., LF EVS-Stückle.

**S. 235: *Thumatha senex* (Hübner, [1808])**

2020: 8.VII. 2 Ex.; 16.VIII. 3 Ex., LF Andelbachtal. Erster Wiederfund seit 1937.

**S. 238: *Epatolmis luctifera* ([Denis & Schiffermüller], 1775)**

2020: 26.IV. 1 Ex.; 18.V. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

**S. 239: *Arctia caja* (Linnaeus, 1758)**

2020: 25.VII. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

**S. 240: *Macrochilo cribrumalis* (Hübner, 1793)**

MTB-Quadranten: D. RL-BW: V. Bevorzugter Lebensraum: Feuchtwiesen, Röhricht.

2020: 8.VII. 1M., LF Andelbachtal. Neufund.

**S. 241: *Zanclognatha lunalis* (Scopoli, 1763)**

MTB-Quadranten: D. RL-D: 2; RL-BW: 2. Bevorzugter Lebensraum: Gebüsche, Laubwälder.

2020: 8.VII. 1M., LF EVS-Stückle.

Lokal vor allem in der Westhälfte des Landes auftretende Art warmer Eichenwälder. Das Tier war sehr abgefliegen. Neufund.

**S. 242: *Eublemma purpurina* ([Denis & Schiffermüller], 1775)**

MTB-Quadranten: D. Bevorzugter Lebensraum: Brachen, Magerrasen.

2020: 22.IX. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

Sehr dekorative, submediterrane Art die sich in Deutschland zur Zeit in rascher Ausbreitung befindet. Die Raupe lebt an *Carduus* und *Cirsium*-Arten (Asteraceae). Das Tier war frisch. Neufund.

**S. 244: *Nola subchlamydula* (Staudinger, 1870)**

MTB-Quadranten: C/D. RL-D: R; RL-BW: 1. Bevorzugter Lebensraum: Magerrasen, Felsen, Heiden.

Ein Belegfalter leg. A. Wörz 7.-13.06.1932 im SMNS, fehlbestimmt als *Meganola albula*.

Die Art ist in der neuen RL-D nicht mehr als „vom Aussterben bedroht“, sondern als „extrem selten“ eingestuft, was mir angesichts der unverkennbaren Rückgänge und der unstrittigen Gefährdung ihrer Restlebensräume sehr fragwürdig erscheint (<https://www.rote-liste-zentrum.de/index.html>).

**S. 249: *Aedia funesta*** (Esper, 1786)

2020: 8.VII. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

***Panthea coenobita*** (Esper, [1785])

2020: 18.V. 1 Ex.; 17.VII. 1 Ex.; 16.VIII. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

**S. 252: *Cucullia umbratica*** (Linnaeus, 1758)

2020: 8.VII. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

**S. 259: *Dypterygia scabriuscula*** (Linnaeus, 1758)

MTB-Quadranten: D. Bevorzugter Lebensraum: Wiesen, Magerrasen, Heiden, Brachen, Weinberge, Ortschaften.

2020: 21.VIII. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

Im Westen des Landes häufig sonst nur zerstreut auftretende Art. Die Raupe an *Rumex* (Polygonaceae). Das Tier war ganz frisch. Neufund.**S. 261: *Atethmia ambusta*** ([Denis & Schiffermüller], 1775)

MTB-Quadranten: D. RL-D: 3; RL-BW: 3. Bevorzugter Lebensraum: Obstwiesen, Ortschaften.

2020: 21.VIII. 2 Ex., LF EVS-Stückle.

Seltene, nur in den Wärmegebieten des Landes auftretende Art. Die Raupe lebt monophag an *Pyrus communis* (Rosaceae). Beide Exemplare waren ganz frisch. Neufund.**S. 263: *Agrochola laevis*** (Hübner, [1803])

MTB-Quadranten: D. RL-D: 2; RL-BW: 3. Bevorzugter Lebensraum: Laubwälder, Gebüsche.

2020: 22.IX. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

In den westlichen Landesteilen auftretende Art warmer Eichenwälder. Die Art scheint gegenwärtig in Ausbreitung (LDB). Das Exemplar war ganz frisch. Neufund.

**S. 270: *Luperina nickerlii*** (Freyer, 1845)

Zuletzt 26.VIII.1968 (Beleg SMNK).

***Rhizedra lutuosa*** (Hufnagel, 1766)

2020: 22.IX. 3 Ex., LF Andelbachtal.

**S. 271: *Calamia tridens*** (Hufnagel, 1766)

MTB-Quadranten: C/D. RL-BW: 2. Bevorzugter Lebensraum: Magerrasen, Heiden.

Zwei Belegfalter leg. O. Witz 10.09.1932 und 10.09.1933 im SMNS.

**S. 276: *Mythimna straminea*** (Treitschke, 1885)

2020: 8.VII. 3 Ex., LF Andelbachtal.

**S. 280: *Eugnorisma glareosa*** (Esper, 1788)

2020: 22.IX. 4 Ex., LF Efeublüten EVS-Stückle.

**S. 285: *Euxoa obelisca*** ([Denis & Schiffermüller], 1775)

2020: 21.VIII. 1 Ex., LF EVS-Stückle.

**S. 286, Diagramm 4: Anzahl der Waldarten: 48.****Literatur**

Schneider, C. (1936–1939): Die Lepidopterenfauna von Württemberg. Systematischer Teil. 1. Makrolepidoptera. Großschmetterlinge. – Jahreshefte des Vereins für Vaterländische Naturkunde in Württemberg, 181–287 (92: 181–208 [1936]; 53: 123–160 [1937]; 94: 187–228 [1938]; 95: 231–287 [1939]).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [55\\_1\\_2020](#)

Autor(en)/Author(s): Bartsch Daniel

Artikel/Article: [Neufunde, Korrekturen und Ergänzungen zu „Die Schmetterlinge des NSG Leudelsbachtal bei Markgröningen und des darin gelegenen Grundstücks des Entomologischen Vereins Stuttgart - 91 Jahre Feldforschung“ 48-50](#)